

Informationen zum

Bachelor-Studiengang „Hörakustik“ in Lübeck



Der Studiengang Hörakustik richtet sich an ausgebildete Hörgeräteakustiker(innen), die sich beruflich entwickeln und durch ein Hochschulstudium weiterqualifizieren möchten. Der Studiengang beruht auf einer Kooperation zwischen der Fachhochschule Lübeck und der Akademie für Hörgeräteakustik. Er wird seit 1999 angeboten und ist damit der erste Studiengang seiner Art in Deutschland.

Im Rahmen der Studienreform an deutschen Hochschulen entstand zum Wintersemester 2004/2005 aus dem bisherigen Diplomstudiengang der 6-semestrige Bachelor-Studiengang.

Hintergrund, Inhalte und Berufsperspektiven

Die Hörakustik erfährt derzeit eine rasante Entwicklung. Durch die Einführung der Digitaltechnologie können immer fortschrittlichere Anpassverfahren für Hörgeräte und eine Vielzahl von Signalverarbeitungsstrategien eingesetzt werden. Hörsysteme werden dadurch nicht nur immer leistungsfähiger und den individuellen Bedürfnissen Schwerhöriger besser gerecht, sondern gleichzeitig auch immer komplexer und technisch anspruchsvoller.

Der Bachelor-Studiengang Hörakustik trägt dazu bei, die Lücke zwischen der handwerklichen Ausbildung zum Hörgeräteakustiker und der sehr theorieorientierten universitären Ausbildung zu schliessen. Der Bachelor-Studiengang Hörakustik umfasst das gesamte Spektrum der Hörakustik und ist interdisziplinär ausgerichtet. Dabei werden neben den technisch-mathematischen und medizinischen Grundlagen insbesondere vertiefte Kenntnisse in digitaler Signalverarbeitung, Psychoakustik, Audiologie, Hörsystemtechnologie sowie die psychosozialen Aspekte von Hörschädigungen vermittelt.

Die Lehrveranstaltungen werden im Wesentlichen von der Fachhochschule, aber auch von der Akademie für Hörgeräteakustik sowie der Medizinischen Universität durchgeführt. Dies unterstreicht den interdisziplinären Charakter des Studiums und ermöglicht die gemeinsame Nutzung der umfangreichen Ressourcen dieser Einrichtungen.

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist außer der Fachhochschulreife der Gesellenbrief im Hörgeräteakustiker-Handwerk. Damit ist das Studium besonders für junge Leute geeignet, die auf einem gehobenen fachlichen Niveau und unter Einbeziehung ihrer praktischen Erfahrungen in der Hörgerätebranche arbeiten und Führungsaufgaben übernehmen möchten. Gerade durch diese Kombination eröffnen sich attraktive Berufsmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen:

- Hörgeräte-Industrie
- Medizinisch-audiologische Zentren
- Hörakustik-Fachbetriebe

Der Studienaufbau ist sehr praxisorientiert. Zum Studienplan gehören neben den Fachvorlesungen zahlreiche Praktika, ein Hörakustik-Projekt sowie eine 10-wöchige Praxisphase in der Industrie, in einer Klinik oder einer sonstigen Einrichtung im hörakustisch-audiologischen Bereich.

Der Studiengang ist international ausgerichtet und bewertet Studienleistungen nach dem Europäischen Kreditpunktesystem. Dies erleichtert den Erwerb und die Anerkennung von Studienleistungen im Ausland. Insbesondere im Rahmen der Praxisphase und der Abschlussarbeit können wertvolle Auslandserfahrungen erworben werden.

Individuelle Profilbildung

Durch die wahlweise Belegung vertiefender Lehrveranstaltungen im Kernstudium können die Studierenden Schwerpunkte setzen, die ihren individuellen Interessen und Berufszielen entsprechen. So wird eine Profilbildung im technischen, medizinisch-audiologischen oder aber auch im betriebswirtschaftlichen Bereich ermöglicht.

Eine Besonderheit des Lübecker Hörakustik-Studiengangs ist, dass die Prüfungsleistungen sowohl für den fachtheoretischen Teil der Meisterprüfung im Hörgeräteakustiker-Handwerk anerkannt werden, als auch kompatibel mit den Anforderungen des Europa-Diploms der Association Européenne des Audioprothésistes (A.E.A.) sind.

Der Studiengang im Überblick

Studiendauer:	6 Semester
Internationaler Abschluss:	Bachelor of Science (B.Sc.)
Einschreibevoraussetzungen:	FH-Reife und Gesellenbrief Hörgeräteakustik (für die Einschreibung reicht die bestandene Zwischenprüfung)
Anerkennung von Prüfungsleistungen für:	Meisterprüfung und Europa-Diplom
Studienbeginn:	jeweils zum Wintersemester (Anmeldung bis zum 31. August)

Weitere Informationen und Kontakt

Prof. Dr. Jürgen Tchorz
Fachhochschule Lübeck
Stephensonstraße 3
23562 Lübeck
Tel: 0451 300 5240
tchorz@fh-luebeck.de
www.fh-luebeck.de
→ Studienangebot

Akademie für Hörgeräte-
Akustik
Bessemerstraße 3
23562 Lübeck
Tel: 0451 5029 - 0
Fax: 0451 5029 - 109
info@aha-luebeck.de

Einschreibung:
Zulassungsstelle der FH
Postanschrift:
Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck
Tel: 0451 300 5012
Fax: 0451 300 5080
studieninfo@fh-luebeck.de